

Reiseveranstalter für Patagonien & Peru

Tag 1: Ankunft in Lima

Willkommen in Lima! Je nach Ankunftszeit werden wir nach unserem Transfer in unser Hotel noch eine kleine Stadttour durch das moderne Lima machen mit seinem Kennedy-Park und der Pizzastraße.

Tag 2: Lima City Tour – Cusco

Nach unserem Frühstück im Hotel schauen wir uns die Hauptstadt Perus, das moderne und das koloniale Lima, genauer an. Unter anderem werden wir den Plaza San Martin, den Plaza Mayor und die Kathedrale Limas besuchen. Anschließend brechen wir erneut zum Flughafen auf, um den Flug nach Cusco zu nehmen.

Tag 3: Cusco

Der Vormittag steht heute zur freien Verfügung, um in der schönen Stadt Cusco Souvenirs kaufen zu gehen und sich an die Höhe der Stadt zu gewöhnen. Am Nachmittag unternehmen wir eine Besichtigungstour, um die Kathedrale, die Plaza de Armas und andere berühmte Sehenswürdigkeiten Cuscos kennen zu lernen.

Tag 4: Cusco – Valle Sagrado

Wir starten unsere Tour in das heilige Tal der Inkas, durch Calca, Yucay und Urubamba. Nach dem Mittagessen besuchen wir Ollantaytambo, eine berühmte Stadt in der Umgebung Cuscos. Anschließend übernachten wir in einem Hotel im heiligen Tal.

Tag 5: Valle Sagrado – Machu Picchu – Aguas Calientes

Vom heiligen Tal aus reisen wir bis ins Dorf Aguas Calientes, von wo aus wir zu Fuß den Machu Picchu erklimmen. Der Machu Picchu ist eines der sieben Weltwunder und wurde 1911 von Hiram Bingham als Inkastätte entdeckt und wird seitdem von Touristen aus der ganzen Welt besucht. Um die „verlorene Stadt“ zu erreichen, treten wir eine etwa 25-minütige Busreise an, die im Zick-Zack-Kurs den Berg emporführt. Oben angekommen haben wir etwa 3 Stunden Zeit, in denen uns unser Guide alles Wissenswerte über diese Sehenswürdigkeit erzählt. Wir übernachten in einem Hotel in Aguas Calientes.

Tag 6: Aguas Calientes – Cusco

Heute haben wir die Möglichkeit nach dem frühen Aufstehen den Sonnenaufgang zu beobachten. Der Tag kann dazu genutzt werden, sich die Stadt ein letztes Mal anzuschauen, bevor es zurück nach Cusco geht.

Tag 7: Cusco – Puno

Nach dem Frühstück nehmen wir unseren Bus Richtung Puno. Auf dem Weg werden wir verschiedene Orte sehen, wie zum Beispiel Andahuayillas mit seiner berühmten Kirche (die Sixtinische Kapelle Amerikas) und anderen Sehenswürdigkeiten bevor wir in Puno ankommen.

Tag 8: Titikakasee (Uros – Taquile)

Heute nehmen wir eine typische Fähre (mit etwa 15 Personen), um zu den kalten Quellen des Titikakasees zu gelangen, dem höchstgelegenen schiffbaren See der Welt. Wir besuchen eine der Uros-Inseln, auf der immer noch traditionell nach alten kulturellen Praktiken gelebt wird. Anschließend fahren wir zur Insel Taquile, wo wir zu Mittag essen und den Tag verbringen werden.

Tag 9: Puno – Chivay

Früh am Morgen beginnen wir unsere etwa 4 Stunden andauernde Reise in unserem Reisebus Richtung Colca Canyon, der tiefsten Schlucht der Welt (3400m). Dabei passieren wir den Nationalpark Aguada Blanca, Heimat von unzähligen Vicunas und Alpakas. Den höchsten Punkt erreichen wir auf 4900m Höhe. Der Colca canyon ist bekannt für seinen Abenteursport. Übernachtung in Chivay.

Tag 10: Chivay – Cruz del Condor - Arequipa

Heute fahren wir zum Cruz del Condor; einem Aussichtspunkt, von dem aus man einen der größten Aasvögel der Welt beobachten kann. Auf dem Weg nach Arequipa in unserem Reisebus werden wir die Städte Yanque, Coporaque, Achoma und Maca besuchen. Eine einzigartige Gelegenheit das ursprüngliche Leben der Bewohner dieser Dörfer zu sehen, das sich seit der Inkazeit nicht sehr verändert hat. Des Weiteren werden wir den Steinwald Imata mit Flamingos und anderen Vögeln besuchen.

Tag 11: Arequipa

Nach dem Frühstück im Hotel werden wir heute mithilfe einer Stadttour die „weiße Stadt“ Arequipa kennen lernen. Unter anderem werden wir den Plaza de Armas mit der Kathedrale und die Santa Catalina besuchen.

Tag 12: Arequipa – Arica

Heute werden wir nach einem freien Vormittag in Arequipa mit dem Reisebus nach Arica, einer kleinen Küstenstadt in Chile, fahren, wo wir auch übernachten. In Arequipa bietet es sich an, bspw. die Mumie Juanita oder die Molino de Sabandia anzusehen; oder, wer auf actionreiche Angebote steht, Rafting auf dem Rio Chili zu machen.

Tag 13: Arica – Puerto Natales

Heute werden wir sehr früh unsere Reise bis ans untere Ende Chiles nach Puerto Natales antreten. Nach 8 Stunden Flug und zwei weiteren Stunden Busfahrt kommen wir gegen 16:00 Uhr an unserem Ziel an.

Tag 14: Puerto Natales (möglich von April bis September) oder andere Tour (Gletscher Balmaceda und Serrano)

Am Morgen machen wir uns auf den Weg zu Strand des Lago Grey (grauer See). Dort werden wir eine etwa zwei Stunden dauernde Wanderung bis zu einer Halbinsel machen, wo wir die vielen gleichnamigen Eisberge und Gletscher beobachten können.

Anschließend setzen wir unsere Reise entlang des Flusses Paine fort, der der Hauptzufluss des gesamten umgebenen Sektors ist. Unter anderem werden wir den türkisfarbenen See Pehoe besuchen und in Pudeto nach einer halben Stunde zu Fuß den großen Wasserfall Salto Grande erreichen, und die atemberaubende Aussicht auf den Fluss Paine genießen. Etwas später auf der Reise werden wir am See Sarmiento sicherlich einen Blick auf Guanakos (einer Kamelart), Kondore und Füchse werfen dürfen. Des Weiteren werden wir die Lagune Amarga und den Cascada Paine Sektor mit seinem einzigartigen Wasserfall besuchen, bevor wir die Rückkehr zum Hotel beginnen.

Tag 15: Puerto Natales

Zwischen 6:30 Uhr und 7:30 Uhr verlassen wir das Hotel, um die Grenze nach Argentinien zu passieren. Später (ca. 50km) sehen wir Tapi-Aike, eine typische patagonische Ranch. Wenn wir an einem klaren Tag Glück haben, können wir den fabelhaften Torres del Paine, den Nationalpark, sehen. Um ca. 11 Uhr werden wir an einem Aussichtspunkt halten, von dem aus wir den Lago Argentino, den Santa Cruz Fluss, die Gipfel des Chalten und den Fitz Roy beobachten können. In der Stadt Calafate machen wir einen kurzen Halt von etwa 15 Minuten, um Geld zu wechseln oder einen kleinen Kaffee zu trinken. Anschließend setzen wir unsere Fahrt fort zum Perito-Moreno-Gletscher fort, der im Glacier National Park liegt. Er Gletscher ist ca. 12km lang, 8km breit und besitzt ca. 70m Eiswand oberhalb des Meeres. Hier werden wir etwa 2,5 Stunden verweilen, um den Gletscher aus jedem Blickwinkel beobachten zu können. In Calafate werden wir auch übernachten.

Tag 16: Trekking in Calafate (nur zwischen August und Ende Mai möglich; sonst andere Tour)

Die Tour am heutigen Tag beginnt an der „Bajo de las Sombras“, einem Hafen ca. 6km vor dem Aussichtspunkt des Gletschers, wo wir beginnen werden, den See Rico zu überqueren. Nach ca. 20 Minuten erreichen wir die südwestliche Küste mit der Südwand des Perito Moreno Gletschers. Nach Ankunft werden Gruppen für Führungen von etwa 20 Personen gebildet, mit denen dann eine ca. 20-minütige Wanderung am Seeufer entlang zum Gletscher unternommen wird. Die Wanderung auf dem Gletscher selbst dauert zwei Stunden. In dessen Verlauf können wir eine Vielzahl von Eisformationen, wie Risse, Abflüsse und kleine Lagunen sehen.

Tag 17: Calafate – Bariloche

Der Vormittag steht heute zur freien Verfügung. Eine gute Möglichkeit, die Landschaft noch einmal zu genießen. Alles um uns herum verändert sich stetig. Von hohen Bergen bis zur patagonischen Steppe können wir die südlichen schneebedeckten Andenketten, bewachsene Hügel, die typischen südlichen Wälder und zwei der größten Seen des Kontinents sehen.

Am Abend nehmen wir den Flug nach Bariloche, wo wir auch übernachten werden.

Tag 18: San Carlos de Bariloche

Nach dem Frühstück im Hotel beginnt unsere Tour in den Morgenstunden. Die Wanderung beginnt vom See Nahuel Huapi, vorbei an der "Playa Bonita" (schöner Strand) und der Insel Huemul, zum Cerro Campanario. Der Aufstieg ist unter anderem auch durch einen Sessellift (mit Beifahrer) möglich. An der Spitze können wir von einer Bar und einer Terrasse einen der schönsten Ausblicke auf den Ort genießen. Auf unserem weiteren Weg werden wir noch einen weiteren Aussichtspunkt erreichen, bevor wir zurück in die Stadt fahren. Dort steht der Nachmittag zur freien Verfügung.

Tag 19: Bariloche – Lago Puelo

Heute verbringen wir den Tag mit einer Excursion in der Stadt; der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Wir empfehlen Ihnen, sich den See Nahuel anzuschauen sowie die Insel Victoria mit dem Myrte Wald.

Tag 20: Lago Puelo

Nach dem Frühstück werden wir unser Trekking zum Wasserfall Rio Azul starten und zu einem schoenen Aussichtspunkt ueber den See Puelo gelangen. Am Nachmittag warden wir einen Spaziergang im Nationalpark See Puelo machen. Das Wasser des Sees ist von einem prächtigen blaugrün, erstreckt sich von Norden nach Süden und mündet im gleichnamigen Fluss.

Tag 21: Nationalpark Alerces

Heute besuchen wir den Nationalpark Alerces, welcher einer der interessantesten Resorts Südamerikas ist, da er in seiner natürlichen Schönheit mit seinen unberührten Wäldern und Seen, Wasserfällen und Stromschnellen, Bergketten und hoch aufragenden Gletschern, einzigartig ist. Nach diesem Ausflug kehren wir zum See Puelo zurück.

Tag 22: See Puelo

Heute ist Entspannung und Genießen angesagt. Am Fuße des Flusses Azul werden wir mit Unterstützung eines Argentiniers (der aus Patagonien stammt) grillen.

Tag 23: See Puelo – Bariloche – Buenos Aires

Heute ist der Tag der Abreise. Zunächst fahren wir mit unserem Auto nach Bariloche und von da aus geht es mit dem Flieger nach Buenos Aires. Von hier aus geht ihre Heim-/Weiterreise!

Im Preis inklusive:

- Alle genannten Programmpunkte
- Erfahrene Reiseleiter, die Sie bis nach Arequipa begleiten
- Hotels mit Frühstück

- Eintritte in Nationalparks, Museen, Machu Picchu, Valle Sagrado, etc.
- Boot zu den Schwimmenden Inseln
- Touristischer Transport

Nicht im Preis enthalten:

- Internationale Flüge
- Weiteres Essen und Getränke
- Ticket zu Colca Canyon
- Alkoholische Getränke